

Stoffverteilung_GSW Sek I

Schulzweig	Stufe	Erdkunde	Geschichte	Politik-Wirtschaft
Eingangsstufe	5. Klasse	<ul style="list-style-type: none"> • Unseren Nahraum erkunden • Planet Erde • Leben und Wirtschaften in Niedersachsen • Leben und Wirtschaften in Deutschland 	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Geschichte • Leben in vorgeschichtlicher Zeit • Ägypten • Die Griechen 	nicht erteilt
	6. Klasse	<ul style="list-style-type: none"> • Leben und Wirtschaften in Europa • Leben in Wüsten • Wetter und Klima 	<ul style="list-style-type: none"> • Römisches Weltreich • Mittelalter 1. Königsherrschaft im Mittelalter 2. Leben im Mittelalter • Entdeckungen und Erfindungen – Aufbruch in eine neue Zeit • Reformation (G-Projekt) 	nicht erteilt
Gymnasium	7. Klasse	<ul style="list-style-type: none"> • Wetter und Klima • Leben und Wirtschaften in unterschiedlichen Klima- und Vegetationszonen • Formende Kräfte der Natur 	<ul style="list-style-type: none"> • Der frühneuzeitliche Fürstenstaat am Beispiel Frankreichs • Die Französische Revolution • Längsschnitt: Auf dem Weg zum deutschen Nationalstaat 	nicht erteilt
	8. Klasse	<ul style="list-style-type: none"> • Das Weltmeer • Städte im Wandel 	<ul style="list-style-type: none"> • Industrialisierung und soziale Frage • Imperialismus und Erster Weltkrieg 	<ul style="list-style-type: none"> • Jugendliche in der Gesellschaft • Politik in der Gemeinde • Jugend und Wirtschaft
	9. Klasse	<ul style="list-style-type: none"> • Bevölkerung und Migration • Merkmale unterschiedlichen Entwicklungsstandes 	<ul style="list-style-type: none"> • Vom Zarenreich zur Sowjetunion • Die Weimarer Republik: zwischen Erfolg und Scheitern 	<ul style="list-style-type: none"> • Die politische Ordnung in der BRD • Grundlagen der Demokratie in Deutschland

Real- und Hauptschule (Für diejenigen SchülerInnen, die die Schule nach der 9. Klasse verlassen, wird es Extra-Unterricht geben.)				<ul style="list-style-type: none"> • Einblick in die Arbeitswelt • Wie sehen wir unsere eigene berufliche Zukunft?
	10. Klasse	<ul style="list-style-type: none"> • Wirtschaftsäumliche Verflechtungen und Strukturwandel • Natürlicher und anthropogener Klimawandel • Ressourcennutzung und Nachhaltigkeit 	<ul style="list-style-type: none"> • Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg • Kalter Krieg? – Der Ost-West-Konflikt 1945–1991 • Deutschland nach 1945 • Europa und die Welt nach 1990 	<ul style="list-style-type: none"> • Wie arbeiten Unternehmen? • Die Bedeutung der sozialen Marktwirtschaft • Die europäische Union – Erfolge, Krisen und Herausforderungen
	7. Klasse	<ul style="list-style-type: none"> • Mobilität • Vulkanismus, Naturereignisse & Naturkatastrophen • Die Weiten des Weltalls • Gestalt der Erde • Der Globus als Modell • Orientierung auf der Erde (Gradnetz, Zeitzonen) • Erdrotation • Erdachse 	<ul style="list-style-type: none"> • Reformation • Bauernkrieg, • 30- jähriger Krieg (optional für H-Schüler) • Französische Revolution 	<ul style="list-style-type: none"> • Was ist Politik • Gerechtigkeit für alle
	8. Klasse	<ul style="list-style-type: none"> • Tropischer Regenwald • Tourismus und Nachhaltigkeit • Landwirtschaftliche Nutzungsformen 	<ul style="list-style-type: none"> • Kaiserreich • Imperialismus (und erster Weltkrieg) 	<ul style="list-style-type: none"> • Gesellschaftliche Umbrüche • Medien • Leben um zu arbeiten
	9. Klasse	<ul style="list-style-type: none"> • Globalisierung 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Weimarer Republik • Nationalsozialismus 	<ul style="list-style-type: none"> • Demokratie in Deutschland: Wahlen und Extremismus

				<ul style="list-style-type: none"> • Die Europäische Union
	10. Klasse	<ul style="list-style-type: none"> • Bevölkerungsentwicklung und Hunger auf der Welt • Globaler Klimawandel (In Verbindung mit: Umwelt und Wirtschaft: gegen- oder miteinander?) 	<ul style="list-style-type: none"> • Nationalsozialismus • Geteilte Welt und Kalter Krieg 	<ul style="list-style-type: none"> • Demokratie in Deutschland: Wahlen und Extremismus • Internationale Sicherheit

Stoffverteilung Sek II

	Erdkunde	Geschichte	Politik-Wirtschaft
11. Klasse	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das Syndromkonzept als wissenschaftliche Vorgehensweise • Dimensionen der Nachhaltigkeit (Kultur, Ökologie, Ökonomie, Politik, Soziales) • Herausforderungen für nachhaltige Raumnutzungen • Maßnahmen zur nachhaltigen Entwicklung von Räumen 	<ul style="list-style-type: none"> • Vom 20. ins 21. Jahrhundert – eine Zeitenwende? • Die friedliche Revolution in der DDR 1989 • Der „11. September 2001“ – ein Wendepunkt der Geschichte? 	<ul style="list-style-type: none"> • Wandel der Arbeitswelt in der globalisierten Gesellschaft
	-	<ul style="list-style-type: none"> • Die Welt im 15. und 16. Jahrhundert - eine Zeit des geistigen Umbruchs? • Der Beginn der Europäisierung 	<ul style="list-style-type: none"> • Globale politische und ökonomische Prozesse

		der Welt
12./13. Klasse	<ul style="list-style-type: none"> Die Stoffverteilungspläne variieren nach den Abiturthemen der jeweiligen Jahrgänge 	

Leistungsbewertung: Sek I:	<p>Mündlich 60% Schriftlich 40% Schriftlich: 1-2 stündig = 1 Arbeit pro Schulhalbjahr (Auch bei gekürzten Fächern muss die ursprüngliche Anzahl an Arbeiten geschrieben werden)</p> <p>Bewertung von Klassenarbeiten nach Prozentverteilung</p> <table border="1"> <tr> <td>Erreichte Prozenze</td> <td>100-90%</td> <td>89-77%</td> <td>76-64%</td> <td>63-50%</td> <td>49-20%</td> <td>19-0%</td> </tr> <tr> <td>Note</td> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> <td>5</td> <td>6</td> </tr> </table> <p>In Lernkontrollen sind die drei Anforderungsbereiche „Reproduktion“, „Reorganisation und Transfer“ sowie „Reflexion und Deutung – Beurteilung und Bewertung“ angemessen zu berücksichtigen.</p> <p>Mündlich:</p> <p>Zu mündlichen und anderen fachspezifischen Leistungen zählen z. B.: - Beiträge zum Unterrichtsgespräch - Mündliche Überprüfungen - Unterrichtsdokumentationen (z.B. Protokoll, Mappe, Heft, Portfolio, Praktikumsbericht) - Anwenden fachspezifischer Methoden und Arbeitsweisen - Ergebnisse von Partner- oder Gruppenarbeiten und deren Darstellung - Präsentationen, auch mediengestützt (z.B. Referat, Plakat, Modell) - Umgang mit Medien und anderen fachspezifischen Hilfsmitteln - Freie Leistungsvergleiche (z.B. Schülerwettbewerbe)</p>						Erreichte Prozenze	100-90%	89-77%	76-64%	63-50%	49-20%	19-0%	Note	1	2	3	4	5	6
	Erreichte Prozenze	100-90%	89-77%	76-64%	63-50%	49-20%	19-0%													
Note	1	2	3	4	5	6														
Leistungsbewertung Sek II:	Mündlich 60% Schriftlich 40% (bei einer Klausur pro Halbjahr)																			

Mündlich 50% Schriftlich 50% (bei zwei Klausuren pro Halbjahr und im 4. Semester)

Schriftlich:

- Jg. 11: Erdkunde (epochal): 1 Klausur, Geschichte (2stündig): 2 Klausuren, Politik-Wirtschaft (2stündig) + Berufsorientierung (1-stündig): 1 Klausur, 1 Praktikumsbericht
- Prüfungsfächer Jg.12- drei Klausuren Jg. 13 zwei Klausuren (2. unter Abiturbedingungen);
- Übrige Fächer - eine Klausur pro Semester - Klausuren sind materialgebundene Problemerkörterungen
- Dabei liegt der Schwerpunkt im AFB II, Anteile aus AFB I und AFB III müssen angemessen enthalten sein.

Mündlich:

Zur Mitarbeit im Unterricht (mündliche und andere fachspezifische Leistungen) zählen z. B.:

(vgl. KC II Ge – aber auch für Po-Wi, EK geeignet)

- sachbezogene und kooperative Teilnahme am Unterrichtsgespräch, - Erheben relevanter Daten (z. B. Informationen sichten, gliedern und bewerten, in unterschiedlichen Quellen recherchieren, Interviews und Meinungsumfragen durchführen), - Ergebnisse von Partner- oder Gruppenarbeiten und deren Darstellung, - Unterrichtsdokumentationen (z. B. Protokoll, Arbeitsmappe, Materialdossier, Portfolio), - Präsentationen, auch mediengestützt (z. B. Referat, Ausstellung, Video, Hörbeispiel), - verantwortungsvolle Zusammenarbeit im Team (z. B. planen, strukturieren, reflektieren, präsentieren), - Umgang mit Medien und anderen fachspezifischen Hilfsmitteln, - Anwenden fachspezifischer Methoden und Arbeitsweisen - Anfertigen von schriftlichen Ausarbeitungen, - Mündliche Überprüfungen und kurze schriftliche Lernkontrollen, - häusliche Vor- und Nachbereitung,
- szenische Darstellungen (z. B. Rollenspiele), - freie Leistungsvergleiche (z. B. Schülerwettbewerbe).